

DIE MODALVERBEN • LOS VERBOS MODALES

 **Die deutschen Modalverben • Überblick**

brauchen	man braucht nur ... zu + Infinitiv	<i>basta con + infinitivo / no hace falta más que ...</i>
	man braucht nicht ... zu + Infinitiv	<i>no hay que + infinitivo / no hace falta + infinit.</i>
dürfen	Die Erlaubnis haben	<i>poder + infinitivo / tener permiso para + inf.</i>
	Nicht dürfen	<i>no deber + infinitivo</i>
	Nicht erlaubt sein	<i>no se puede / no está permitido / no se permite</i>
	Vermutung in der Gegenwart	<i>futuro imperfecto / ir a + infinitivo</i>
	Vermutung in der Vergangenheit	<i>futuro perfecto / condicional</i>
	Einschätzung	<i>parece que + indicativo / debe de + infinitivo</i>
können	Möglichkeit	<i>poder</i>
	Fähigkeit	<i>saber</i>
lassen	veranlassen	<i>hacer / mandar</i>
	zulassen	<i>dejar / permitir</i>
	unterlassen	<i>dejar de + infinitivo</i>
	nachlassen	<i>cesar de + infinitivo</i>
	lassen = möglich sein	<i>poder</i>
mögen	gern haben / gern tun	<i>gustar</i>
	lieber mögen	<i>preferir</i>
	Lust haben auf	<i>tener ganas de</i>
	Vermutung	Futur (Gegenwart) / Konditional (Vergangenheit)
	Aufforderung	Verb im Imperativ / <i>decir que + subjuntivo</i>
müssen	äußere Zwang / Druck	<i>tener que</i>
	moralische Verpflichtung	<i>deber</i>
	unpersönliche Form	<i>hay que + infinitivo / estar por + infinitivo</i>
	Vermutung	<i>deber de + infinitivo / Verb im Futur</i>
sollen	Innere Verpflichtung	<i>deber</i>
	Vertragliche Verpflichtung	<i>haber de</i>
	Frage nach fremdem Wille	<i>querer que + subjuntivo</i> Soll ich ...? <i>¿Quieres que ...?</i>
	In indirekten Fragesätzen, die vom Verb „wissen“ abhängen	unübersetzt Ich weiß nicht, wie ich sagen soll. <i>No sé cómo decir.</i>
	Bedingung	Bedingungssatz: Sollte er anrufen, ... <i>Si llamara, ...</i>
	Rhetorische Fragen	W- hätte ... sollen? > <i>¿Qué/ quién ... iba a + infinitivo?</i>
wollen	Wunsch / Wille	<i>querer</i>
	skeptische Wiedergabe der Äußerung eines Dritten	Er <u>will</u> davon nichts gewußt haben = <i>dice que no ... / según él, ... / pretende no haber sabido nada de ello</i>

Ausdruck der / des ...

Möglichkeit	von außen	<i>poder</i>	Können
	Erlaubnis		dürfen
Wille		<i>querer</i>	wollen
Zwang Druckausübung Notwendigkeit	zwingende, äußere Notwendigkeit	<i>tener que</i>	müssen
	Druck ausüben von außen		
	unpersönlicher Zwang	<i>hay que</i>	man muss
Zwang / Pflicht / Verantwortung	von innen (ohne Druckausübung) Appell an das Pflichtgefühl	<i>deber</i>	sollen

Beachte:

deber de + infinitivo > Ausdruck der Vermutung: ... vermutlich ...

deber + sustantivo > schulden

[*las deudas* = die Schulden]

[*la culpa* = die Schuld]

debido a que ... > weil / da [Kausalnebensatz]

debido a(l) + sustantivo > wegen + Substantiv

Vereinbarung	Vertraglich geregelt	<i>haber de</i>	sein ... zu
	(Person): „Mein Wort!“	<i>he de</i> ...	Futur

Die spanischen Modalverben: Pflicht und Zwang

<i>tener que</i>	äußerer Zwang	Druck ausübend in die Pflicht nehmen	<i>Tiene que dejar de fumar</i>
<i>deber</i>	<i>a</i>	jdm/einer Sache etwas verdanken ¹	<i>Eso lo debo a mis padres.</i>
	<i>de</i> + infinitivo	vermutlich	<i>Deben de ser las diez.</i>
	Vollverb	jemandem Geld schulden	<i>Me debes aún dinero.</i>
	innerer Zwang:	in die Pflicht nehmen ohne Druck auszuüben: Appell an das Pflichtgefühl	<i>Debe usted dejar de fumar.</i>
<i>haber de</i>	Futur ²	Versprechen	<i>Te lo he de decir mañana.</i>
	Verpflichtung	Vertraglicher Zwang [‘ist zu + Inf.’]	<i>El alquiler se ha de pagar ...</i>

¹ *debido a* ⇔ ‘wegen + Substantiv’ / *debido a que* => ‘weil’

... *debido a* X ⇔ X zeichnet dafür verantwortlich: *En 1492 vio la luz una gramática debida a A. de Nebrija.*

² Im Lateinischen war die Futurform zusammengesetzt: lat. *amare habeo* = sp. *amar* + *he* ⇔ *amaré*.

•

„Das Deutsche unterscheidet einen Zwang aufgrund von Notwendigkeit von einem Zwang aufgrund von Auftrag (*müssen* und *sollen*), das Spanische hier nicht; es läßt den Unterschied, den das Deutsche expliziert, implizit, zwingt also nicht – materiell– zu einer Unterscheidung:

Er muss arbeiten, Er soll arbeiten.

Debe trabajar. oder Tiene que trabajar.“

[Cartagena/Gauger, Bd. 2, S. 381]

Er soll arbeiten.

Que trabaje.

[Wunschsatz: *quiero, mando que..*]

Er muss arbeiten.

Tiene que trabajar.

[Zwang, Notwendigkeit]

Er sollte mehr arbeiten.

Debería trabajar más.

[Ein gutgemeinter Rat]

Tendría que trabajar más [... si quiere aprobar.]

[Hinweis auf eine äußere Notwendigkeit]

Das dt. Verb „sollen“

„sollen“	<i>deber</i>	[Pflicht / Innerer Zwang]
	<i>tener que</i>	[Notwendigkeit / Äußerer Zwang]
	<i>haber de</i>	[Nachzeitigkeit (Futur) / Vertragliche Bindung / Verpflichtung]

Dieses Verb umfasst als Modalverb mit Infinitiv hauptsächlich Momente der Notwendigkeit und Nachzeitigkeit. Der jeweilige Kontext läßt den einen oder anderen Aspekt überwiegen.

Das Spanische verfügt über eine *perífrasis verbal*, die ebenfalls beide Bedeutungsvarianten umfaßt: **haber de** + infinitivo

Bsp.: | Jeder soll bei dieser Aktion mitmachen.
 | *Todos han de colaborar en esta acción. / Todos colaborarán ...* [Gebot]

Während im Dt. *sollen* allein die Nachzeitigkeit in der Vergangenheit ausdrückt, macht das Spanische die Verwendung des Konditional als *futuro del pasado* erforderlich.

Bsp.: | Er kehrte in seine Heimat zurück, wo er ein Jahr später sterben sollte.
 | *Regresó a su patria, donde un año más tarde moriría / habría de morir.*

Wenn die moralische Verpflichtung im Vordergrund steht, steht häufig **deber**. Im Konditional drückt es einen gut gemeinten Rat aus.

Bsp.: | Du solltest weniger essen. *Deberías comer menos.*

Wenn die Notwendigkeit – Druck von außen ausübend – / unerfüllte Erwartung überwiegt, wird im Sp. häufig **tener que** verwendet.

Bsp.: | Sie sollen mit dem Rauchen aufhören. *Tiene que dejar de fumar.*

Andere Verwendungen von *sollen* sind:

- Indirekte Aufforderung: Er sagte mir, ich solle es tun. *Me dijo que lo hiciera.*
- Eventualität / Bedingung: Solltest du Zeit haben, komme mal vorbei.
En el caso de que tuvieras tiempo, pásate por aquí.
- Wiedergabe einer Information aus unsicherer Quelle: Er soll es nicht getan haben. *Dicen que no fue él el que lo hizo. // Según dicen/al parecer/parece que no fue él el que lo hizo.*
- Finalität: ..., damit sollte die Inflation gesenkt werden.
con ello se pretendía/quería/buscaba reducir la inflación.
- Bei rhetorischen Fragen ⇒ dt. *sollen* sp. *ir a* + infinitivo

–Warum hast du es nicht gemacht? –Wann hätte ich es machen sollen?
 –¿Por qué no lo hiciste? –¿Cuándo lo iba a hacer?

- **Frage nach dem fremden Willen:** Soll ich dir helfen? ¿Quieres que te ayude?
- **Zweifel:** ‚ich weiß nicht, wie/womit ... soll‘ *no sé cómo/con qué* + inf. [bei Subjektgleichheit]
 Wie soll ich dir sagen? *No sé cómo decirte.*
 Ich weiß nicht, was ich sagen soll. *No sé qué decir.*
- **Wendung:** was soll’s? *¿qué le vamos a hacer!*
 mir soll’s recht sein! *por mí está bien*
 soll ich? *¿me dejas a mí (un momento)?*

Beachte den Unterschied

Das <u>gehört</u> sich nicht.	<i>Eso no se hace.</i>
Das <u>gehört</u> verboten.	<i>Eso debería estar prohibido.</i>
Das <u>darf</u> man nicht machen.	<i>Eso no se puede hacer. / Eso no se debe hacer.</i>
Das <u>lässt</u> sich nicht machen.	<i>No hay quien lo haga. / Imposible de hacer.</i>
Das <u>wird nicht</u> gemacht.	<i>Eso no se va a hacer. / Eso no se llevará a cabo.</i>

Die Konjugation der dt. Modalverben

- Die deutschen Modalverben werden in den zusammengesetzten Formen nicht konjugiert:

Bsp.:	Ich <u>habe</u> es ihm nicht sagen <u>können</u> .	<i>No se lo <u>he podido</u> comunicar.</i>
	Ich <u>habe</u> es ihm sagen <u>müssen</u> .	<i><u>He tenido que</u> comunicárselo.</i>
	Ich <u>hätte</u> es ihm sagen <u>sollen</u> .	<i><u>Debería</u> habérselo comunicado.</i>
	Er <u>hätte</u> es mir sagen <u>müssen</u> .	<i><u>Tenía que</u> habérmelo comunicado.</i>

- Die deutschen Verben: *brauchen, dürfen, heißen, helfen, hören, können, lassen, lehren, lernen, machen, mögen, müssen, sehen, sollen, wollen* bleiben im Infinitiv in Verbindung mit dem Hilfsverb *haben*, wenn sie in Verbindung mit einem Verb im Infinitiv stehen:

Bsp.:	ich habe ihn singen hören	<i>le he oído cantar</i>
	er hat gehen müssen	<i>ha tenido que marcharse</i>
	ich habe es ihr gestern sagen wollen... <i>se lo he querido decir ayer, pero ...</i>	

Die Ellipse es Modalverbs im Relativ- und im indirekten Interrogativsatz

Ellipse des Modalverbs im Spanischen nach *tener* bzw. *haber* + Indefinitpronomen/Substantiv + Relativpronomen + Infinitiv. Ellipse des Modalverbs im Spanischen im indirekten Fragesatz.

Sp. *tener* + pronombre + *que* + infinitivo > **Dt.** ‚haben‘ + Indefinitpronomen + ‚zu‘ + Infinitivo

<i>tener algo</i>	+ <i>que</i> + infinitivo	etwas zu + Infinitiv + haben
<i>no tener nada</i>	+ <i>que</i> + infinitivo	nichts zu + Infinitiv + haben
<i>tener mucho</i>	+ <i>que</i> + infinitivo	viel zu + Infinitiv + haben
<i>tener poco</i>	+ <i>que</i> + infinitivo	wenig zu + Infinitiv + haben
<i>tener bastante</i>	+ <i>que</i> + infinitivo	ziemlich viel zu + Infinitiv + haben
<i>tener algo más importante que</i>	+ infinitivo	etwas Wichtigeres zu + Infinitiv + haben
<i>no tener nada más importante que</i>	+ infinitiv.	nichts Wichtigeres zu + Infinitiv + haben
<i>tener</i> + sustantivo + <i>que</i>	+ infinitivo	müssen + Substantiv + Infinitiv

Sp. *hay* + pronombre + *que* + infinitivo > **Dt.** ‚es gibt‘ + Indefinitpronomen + ‚zu‘ + Infinitivo

<i>hay algo</i> + <i>que</i> + infinitivo	es gibt etwas zu + Infinitiv
<i>no hay nada</i> + <i>que</i> + infinitivo	es gibt nichts zu + Infinitiv
<i>hay mucho</i> + <i>que</i> + infinitivo	es gibt viel zu + Infinitiv
<i>hay poco</i> + <i>que</i> + infinitivo	es gibt wenig zu + Infinitiv
<i>hay bastante</i> + <i>que</i> + infinitivo	es gibt ziemlich viel zu + Infinitiv
<i>hay algo más importante que</i> + infinitivo	es gibt etwas Wichtigeres zu + Infinitiv
<i>no hay nada más importante que</i> + infinitiv.	es gibt nichts Wichtigeres zu + Infinitiv
<i>hay</i> + sustantivo + <i>que</i> + infinitivo	es gibt + Substantiv, + Relativ + ... muss

Sp. wird das Modalverb ausgelassen. > **Dt.** kann nur das Verb der Bewegung ausgelassen werden.

- Bsp.: | *Dijo que buscaba un hotel en que pasar aquella noche.*
 | Er sagte, er suche ein Hotel, wo er die Nacht verbringen könne.
 | *No tiene por qué saberlo.* Er braucht es nicht zu wissen.
 | *No tienes por qué decírselo.* Warum sollst du es ihm sagen.
 | *Déjame a mí, yo sé cómo tratarlo.*
 | Lass mich, ich weiß, wie man ihn behandeln muss.



Die dt. Konstruktion **hätte ... sollen / können / müssen**



Ausdruck von Vorwurf und Tadel

Drei Tempora:				
imperfecto indic. imperfecto subj.	‘hätte ... können, müssen, sollen’	<i>debería, podría, tendría que debiera, pudiera, tuviera que</i>	+ <i>haber</i>	+ Partizip des Vollverbs [unveränderlich]
condicional		<i>debía, podía, tenía que</i> ¹		

¹ Das *imperfecto* der Modalverben *deber*, *poder*, *tener que* ersetzt in der gesprochenen Sprache den *condicional simple*, selten den *condicional compuesto* dieser Verben im irreal-hypothetischen Zusammenhang. Im Ausdruck von Vorwurf und Tadel ersetzt das *imperfecto de subjuntivo* der Modalverben zuzüglich dem zusammengesetzten Infinitiv den *condicional compuesto* dieser Verben.

- Bsp.: | *Este libro debiera haberse titulado „Fragmentos de ...“.* (Camilo José Cela)
 | Der Titel dieses Buches hätte heißen sollen: „Fragmente eines ...“
 | *Podías habérselo dicho* = *Habrías podido habérselo dicho*.. Du hättest es ihm sagen können.



Indefinido zum Ausdruck einer verpassten Möglichkeit

Zum Ausdruck dessen, was hätte geschehen sollen, wird am häufigsten das *indefinido* von *deber*, gefolgt vom einfachen Infinitiv, verwendet:

‘hätte ... sollen’ [hätte geschehen sollen] > *deber* [indefinido] + Infinitiv I des Vollverbs

- Bsp.: | *Debimos haberlo comprado entonces.* Wir hätten es damals kaufen sollen.



Indefinido von *deber de* + Infinitiv zum Ausdruck von Vermutung

Zum Ausdruck der Vermutung in der Vergangenheit wird *indefinido* con *deber de* + infinitivo verwendet, dabei wird in der gesprochenen Sprache häufig die Präposition *de* ausgelassen.

‘vermutlich’ / ‘wohl’ / ‘vielleicht’ > *deber* [indefinido] *de* + Infinitiv I des Vollverbs

- Bsp.: | *Debió de salir por la puerta trasera.* Er ist wohl durch die Hintertür hinausgelangt.

 **Indefinido zum Ausdruck von Möglichkeit bzw. Wahrscheinlichkeit**

‘hätte ... sollen’ [‘erreichen’ / ‘könnte sein, dass’] > *poder* [indefinido] + Infinitiv II des Vollverbs

- **Möglichkeit:** ‘Können’ als ‘erreichen’ = *poder* als *conseguir, lograr, llegar a* + infinitivo.

Bsp.: | *Un crimen así pudo haber ocurrido en cualquier gran ciudad.*

- **Vermutung:** ‘Können’ als ‘könnte gewesen sein’ > ‘vielleicht ...’

Bsp.: | *Ese pudo haber sido el motivo.* Das könnte der Grund gewesen sein.

 **Bei latenter Konditionalität (in adversativem Satz) > *pluscuamperfecto de subjuntivo***

Pluscuamperfecto de subjuntivo bei nicht expliziter Konditionalität bzw. im adversativen Satz.

Bsp.: | *Hubiera debido preguntárselo, pero no me atreví.*

| ⇨ *Si me hubiera atrevido, se lo hubiera preguntado.*

| Ich hätte es ihn fragen sollen, aber ich habe mich nicht getraut.



Die dt. Fügung *sein zu* + Infinitiv

Eine der Passivtransformation nahverwandte Umkehrung stellt das Gefüge "*sein zu* + Infinitiv" dar, denn diese Struktur kann als sekundäres Transformat eines Passivsatzes mit Modalverb ausgelegt werden:

<p><i>Man <u>kann</u> ihn beneiden.</i> <i>Man <u>muss</u> ihn beneiden.</i> <i>Man <u>soll</u> ihn beneiden.</i> <i>Er <u>kann</u> beneidet werden.</i> <i>Er <u>muss</u> beneidet werden.</i> <i>Er <u>soll</u> beneidet werden.</i></p>	<p>> <i>Er <u>ist zu</u> beneiden.</i></p>
<p><i>Man <u>kann</u> das Problem lösen.</i> <i>Man <u>muss</u> das Problem lösen.</i> <i>Man <u>soll</u> das Problem lösen.</i></p>	<p>> <i>Das Problem <u>ist zu</u> lösen.</i></p>

„Es muss allerdings bemerkt werden, dass dieses Konstrukt in der deutschen Gegenwartsprache in erster Linie zum Ausdruck der Modalität des Könnens dient. Besagte Fügung besitzt zwar eine leere Stelle für die Nennung des Agens, es wird jedoch kaum diese Möglichkeit wahrgenommen, so dass die Sätze des Typs *Die Arbeit ist von Jürgen zu erledigen* nicht so oft zu belegen sind.“ [Cartagena/Gauger, 1989, Bd. 2, S. 309]

„Im Unterschied zu den anderen Passivkonstruktionen weist die Fügung "*sein + zu + Infinitiv*" eine bestimmte Modalität (meist die des Könnens) auf. Darum haben sich die spanischen Entsprechungen solcher Sätze auf der einen Seite nach der jeweils implizierten Modalbedeutung zu richten und auf der anderen nach den gewöhnlichen Entsprechungsregeln des deutschen *werden*-Passivs.“ [a.a.O., S. 423]

Zusammenfassend

es ist zu + Infinitiv	> <i>hay que</i> + infinitivo / <i>es posible <u>de</u></i> + infinitivo
es ist nicht zu + Infinitiv	> <i>no hay quien lo(s)</i> + subjuntivo / <i>no se puede</i> + infinitivo / <i>es imposible de</i> + infinitivo / <i>ser</i> + adjetivo [<i>in-ble</i>]
schwer / leicht sein zu	> <i>ser difícil / fácil <u>de</u></i> + infinitivo
sein zu + Infinitiv	> <i>haber de</i> + infinitivo / <i>ser de</i> + infinitivo
sein zu + Infinitiv [Bürokratie]	> futuro de mandato

- Dieser Wein ist nicht zu trinken - *No se puede beber este vino. / Este vino no hay quien lo beba.*
- Aber: Diesen Wein darf nicht getrunken werden. *Este vino no es para beber.*
- Das beweist, dass in Bosnien vorerst an Frieden nicht zu denken ist.
Lo que prueba que, por de pronto, no se puede esperar la paz para Bosnia.
- Dieser neue Computer ist billig und einfach zu bedienen.
Este ordenador es barato y muy fácil de manejar.
- Das berühmte Bild von Picasso Guernica ist im Casón del Retiro zu sehen.
El famoso cuadro de Picasso Guernica se puede ver en el Casón del Retiro.
- Deswegen ist seine Drohung ernst zu nehmen. *Por eso hay que tomar en serio su amenaza.*
- Heute sind gewittrige Regenschauer zu erwarten. *Hoy hay que esperar chubascos tormentosos.*
- Als Gebühren sind 50 S zu bezahlen. *De derechos se pagarán 50 chelines.*
- Nichtgewünschtes ist zu streichen - *Táchese lo que no interesa.*
- Zu vermieten [Aufschrift]- *Se alquila.*
- Ein Zimmer zu vermieten [noch nicht vermietet] - *Una habitación por alquilar.*
- Er ist nicht zu ertragen - *No hay quien lo aguante. / Es inaguantable.*
- Es ist gut zu erkennen - *Se puede percibir bien. / Se puede ver bien. / Se puede distinguir bien.*
- Es ist kaum zu glauben - *Apenas se puede creer. / Es difícil de creer.*
- Es ist leicht zu übersetzen - *Es fácil de traducir.*
- Es ist zu hoffen - *Es de esperar.*
- Es ist zu unterscheiden zwischen ...- *Hay que distinguir entre...*

 **Dt. Modalverb mit Richtungspartikeln > Sp. Modalverb mit Bewegungsverb**

Im Deutschen kann das Verb der Bewegung wegbleiben, wenn nach einem modalen Verb eine Richtungspartikel folgt:

Da muss ich hin	<i>Ahí tengo que <u>ir</u> yo</i>
Da will ich hin	<i>Ahí quiero <u>ir</u> yo</i>
Darf ich hinein?	<i>¿Puedo <u>entrar</u>?</i>
Darf ich hinunter	<i>¿Puedo <u>ir</u> abajo?</i>
Darf ich zu euch?	<i>¿Me puedo <u>sentar</u> a vuestro lado?</i>
Der Happel muss her	<i>Aquí tiene que <u>venir</u> Happel</i>
Du sollst mal hinunter	<i>Quiere que <u>bajes</u> un momento</i>
Da müssen wir durch	<i>Tenemos que <u>afrentar</u> la situación.</i>
Ein Sieg muss her	<i>Tenemos que <u>ir a por</u> la victoria</i>
Er darf hinauf	<i>Puede <u>subir</u></i>
Er muss her	<i>Tiene que <u>venir</u> aquí</i>
Er muss raus	<i>Tiene que <u>salir</u> de aquí</i>
Er soll runter	<i>Que <u>baje</u></i>
Er soll zu mir	<i>Que <u>venga a hablar</u> conmigo.</i>
Er will nach oben	<i>Quiere <u>subir</u> / <u>ascender</u></i>
Er will nach Wien	<i>Quiere <u>marcharse</u> / <u>irse</u> a Viena</i>
Er wollte Ihnen nach	<i>Quería <u>seguirle</u></i>
Ich muss da hinein	<i>Tengo que <u>entrar</u> ahí</i>
Ich muss jetzt ins Bett	<i>Ahora me tengo que <u>ir</u> a la cama.</i>
Ich muss jetzt ins Büro	<i>Ahora tengo que <u>irme</u> a la oficina.</i>
Ich muss mal raus	<i>Tengo que <u>salir</u> un momento</i>
Ich muss zurück	<i>Tengo que <u>volver</u></i>
Ich will mal hinaus	<i>Quiero <u>salir</u> un momento</i>
Ich will zu einem Freund	<i>Voy a <u>ver</u> a un amigo</i>
Jemandem zu Leibe wollen	<i><u>Arremeter</u> contra alguien</i>
Lassen Sie mich raus	<i>Déjenme <u>salir</u></i>
Muss ich mit?	<i>¿Tengo que <u>ir</u> / <u>asistir</u> yo también?</i>
Sie dürfen noch nicht weg	<i>Usted no se puede <u>ir</u> todavía.</i>
Sie müssen hier durch	<i>Tiene que <u>pasar</u> por aquí</i>
Sie müssen hinauf	<i>Tiene que <u>subir</u></i>
Wann darf ich nach Hause?	<i>¿Cuándo puedo <u>marcharme</u> a casa?</i>
Wann musst du hin?	<i>¿Cuándo tienes que <u>ir</u> (allí)?</i>
Wann soll ich zurück sein?	<i>¿Cuándo tengo que <u>estar de vuelta</u>?</i>
Wann soll ich zurück?	<i>¿Cuándo tengo que <u>volver</u>?</i>
Was soll ich dort?	<i>¿Qué <u>pinto</u> yo allí?</i>
Wir müssen fort	<i>Tenemos que <u>largarnos</u></i>
Wir müssen hier raus	<i>Tenemos que <u>salir</u> de aquí</i>
Wir müssen weg	<i>Tenemos que <u>macharnos</u> / <u>irnos</u></i>
Wo musst du hin?	<i>¿A dónde tienes que <u>ir</u>?</i>
Zu wem wollen Sie?	<i>¿Por quién <u>pregunta</u>? / ¿A quién <u>busca</u>?</i>
das gehört nicht hierher [örtlich]	<i>éste no es su sitio</i>
das gehört nicht hierher [Thema]	<i>eso no viene ahora a cuento</i>
das gehört weg	<i>eso hay que quitarlo / eso está de sobra</i>
ich gehöre schon lang zum Arzt	<i>hace tiempo que tenía que ir al médico</i>
mittags gehört ein Stück Fleisch auf dem Tisch	<i>lo que no debe faltar a mediodía en una mesa es un buen filete</i>